



An die
Marktgemeinde Ernstbrunn
Hauptplatz 1
A - 2115 ERNSTBRUNN



Gemeinde Ernstbrunn: <http://www.ernstbrunn.gv.at/>

E-mail: gemeindeamt.ernstbrunn@netway.at

GZ:/.....-GEF

Datum:

ANSUCHEN

um Gewährung einer Gemeindeförderung
für den Einbau einer alternativen
Energiegewinnungsanlage



Förderungswerber:

Titel / Familienname: _____ Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____ PLZ / Ort: _____

Telefon / Fax: _____ E-Mail: _____

für eine alternative Energiegewinnungsanlage gemäß NÖ Bauordnung

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> Photovoltaikanlage > 5KWp | <input type="radio"/> Pellets Heizung |
| <input type="radio"/> Solaranlage | <input type="radio"/> Holzvergaserkessel |
| <input type="radio"/> Wärmepumpenanlage | <input type="radio"/> Hackschnitzelheizung |

Vorhaben gemäß der NÖ Bauordnung 2014, LGBl. 1/2015

i.d.g.F. GZ.: _____/ _____

auf dem Grdst. Nr. _____, EZ. _____ in der KG _____

Die Gemeindeförderung soll überwiesen werden auf das

IBAN: _____ BIC: _____

bei dem Bankinstitut: _____ lautend auf

Es wird hiermit bestätigt, dass der Einbau der alternativen Energiegewinnungsanlage entsprechend den gültigen technischen Normen und Vorschriften ausgeführt wurde.

Dem Förderansuchen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Planungsunterlagen (Einbauskitze und Einbaubeschreibung)
- Saldierte Endabrechnungen und Zahlungsbelege (in Original)
- Fotodokumentation der Anlage

Einwilligung

Hiermit erteile ich meine ausdrückliche Zustimmung, dass meine personenbezogenen Daten, nämlich <Vorname, Zuname, Adresse, Telefonnummer/Fax., Grundstücksdaten, Bankverbindung >, von <der Marktgemeinde Ernstbrunn> zum Zwecke <Förderung von alternativen Energieanlagen> verarbeitet werden. Die Speicherung der Daten erfolgt darüber hinaus für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt.

Diese Zustimmung kann ich jederzeit mittels Brief an <Marktgemeinde Ernstbrunn, Hauptplatz 1, 2115 Ernstbrunn> oder per Email an <gemeinde@ernstbrunn.gv.at> widerrufen.

Der Zugang meines Widerrufs macht die weitere Verarbeitung meiner Daten auf Basis der Einwilligung unzulässig, hat aber keine Auswirkung auf die Zulässigkeit vor dem Widerruf.

Über meine Betroffenenrechte (Auskunft, Löschung, Berichtigung, Einschränkung, Datenübertragung und Beschwerde bei der Datenschutzbehörde) wurde ich vor meiner Einwilligung im anliegenden Informationsblatt informiert.

INFORMATIONSBLATT über Ihre weiterführenden Rechte:

1. Sie haben gemäß Art 15 DS-GVO das Recht von einem Verantwortlichen eine Bestätigung (**Auskunft**) darüber zu verlangen, ob, wie und welche personenbezogenen Daten über Sie verarbeitet werden.
2. Sie haben gemäß Art 16 DS-GVO das Recht von einem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie auch das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.
3. Sie haben gemäß Art 17 DS-GVO grundsätzlich das Recht, zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten von einem Verantwortlichen unverzüglich **gelöscht** werden. Ein Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, insbesondere, wenn
 - a) die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder
 - b) Sie ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte widerrufen, und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt oder
 - c) Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen oder
 - d) die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.
4. Sie haben gemäß Art 18 DS-GVO das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:
 - a) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
 - b) die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten,
 - c) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
 - d) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.
5. Sie haben gemäß Art 18 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die im öffentlichen Interesse bzw. im Rahmen der Ausübung öffentlicher Gewalt verarbeitet werden oder zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten, **Widerspruch** einzulegen. Dies gilt auch für ein auf darauf gestütztes Profiling. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.
6. Sie haben gemäß Art 20 DS-GVO das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Zudem haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen **übermittelt** werden, soweit dies technisch machbar ist.
7. Sie haben gemäß Art 77 DS-GVO und § 24 DSGVO 2017 das Recht auf **Beschwerde bei der Datenschutzbehörde**, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO oder gegen das Grundrecht auf Datenschutz gemäß § 1 DSGVO 2017 verstößt.“

Der Förderungswerber:

....., am

.....